

Zur Losung vom 27. März 2023

*Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm bis an der Welt Enden.*

Psalm 48,11

*Geht und predigt und sprecht:*

*Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen*

Matthäus 10,7

Liebe Hörerin, lieber Hörer

Kürzlich habe ich ein wunderschönes Bilderbuch entdeckt. Es heißt: "Der liebe Gott versteckt sich gern."

Die kleine Maja sieht den Himmel und fragt nach Gott. Sie beginnt bei ihrer Mutter, die antwortet: Gott sei wie ein guter Freund. Sie erinnert sich an ihre beste Freundin und fragt bei ihr weiter. Diese antwortet: Gott sei ein alter Mann mit weißem Bart. Den kennt sie auch: den Pfarrer. Dieser wiederum meint, Gott sei sein guter Hirte, also eilt Maja schnell zum Schäfer, dann zum Bäcker, zur Feuerwehr, zur Bürgermeisterin und schließlich landet sie beim Gärtner. Der weist Maja darauf hin, dass es ohne den lieben Gott sie gar nicht geben würde. Ohne Mama würde es mich auch nicht geben, denkt sie nach und ist letztlich wieder bei ihr.

Alle sagen etwas anderes, was und wer Gott sei, klagt sie ihrer Mama.

Und Mama antwortet sehr weise: Ja, Gott ist alles das und noch viel, viel mehr. Am Schluss des Bilderbuches kommen dann alle Menschen zusammen und sie fragen gemeinsam: Wer ist Gott für dich?

Wer ist Gott für dich?

Welches Gottesbild trägst du in dir? Jede:r Mensch trägt solche Bilder in sich. Ich will mir bewusstwerden, welche Gottesbilder da in mir stecken.

Und ich will überlegen, was an meinem Gottesbild gut ist, was weiterhilft und was mich daran hindert Gott wirklich wahrzunehmen?

Ich will offen sein, für den gegenwärtigen und lebendigen Gott, für den Heiligen Geist.

Ich will offen sein für den Gott, der mir begegnet, wann und wo er will. In Jesus Christus kommt mir das Himmelreich nahe.

Euer/Ihr Matthias Subatzus